



**SENIOREN
GRUPPE**

Seniorenrundbrief Nr. 2/2024

Landesbezirk Schleswig-Holstein

Kiel, November 2024

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Angehörige,

dieser Seniorenbrief soll euch, soll Sie, erneut in der Vorweihnachtszeit erreichen, aktuell informieren und gerne Wissenswertes verbreiten.

Das ist für mich ein besonderer Brief, denn es wird mein letzter Seniorenbrief als Landesseniorenvorsitzender sein. Nach 8 Jahren im Amt habe ich mich entschlossen, auf der 9. Landesseniorenkonferenz am 17.03.2025 in Neumünster, nicht erneut zu kandidieren. Als Pensionär investiert man im Ehrenamt nicht nur Freizeit, sondern auch Lebenszeit und diese möchte ich jetzt mehr mit der Familie verbringen.



Umso mehr bedanke ich mich bereits jetzt bei allen, die mir ihr Vertrauen entgegengebracht haben. Mir hat die Aufgabe sehr viel Freude gemacht, mit allen Höhen und Tiefen in den 8 Jahren. Insbesondere der Kontakt und der Einsatz mit den Kolleginnen und Kollegen auf Landes- und Bundesebene für die Seniorengruppe war für mich eine Bereicherung. Mein persönlicher Dank geht aber auch an die immer fleißigen Helfer und Unterstützer im GdP-Landesseniorenvorstand und in unserer GdP Geschäftsstelle.

Nach 8 Jahren vertrauensvoller Zusammenarbeit stellt sich Rita Brandt im März 2025 auch nicht wieder zur Wahl. Rita war zuletzt Schriftführerin im Geschäftsf. Landesseniorenvorstand.

Vielen Dank dafür, Rita!



Eine besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten, ein friedvolles Jahr 2025 und von ganzem Herzen alles, alles Gute wünscht

Euch / Ihr

Hermann Reissig



Was ist ein Keks unter dem Christbaum? Ein schattiges Plätzchen

Den meisten ist Ihr/e Seniorenvertreter oder -vertreterin der Regionalgruppe persönlich bekannt und weiß, wen er bei Fragen zur Beihilfe, Versorgung etc. ansprechen kann. Falls dieses nicht der Fall sein sollte, haben wir anliegend die Seniorenvertreter zur Information aufgelistet.

Regionalgruppe Segeberg-Pinneberg Bereich Pinneberg Walter Persson Telefon: 04106-73954 Handy: 0162-2531683 E-Mail: walter.persson@gmx.de Bereich Segeberg Reimer Kahlke Telefon: 04554-92956 Handy: 0160-7208539 E-Mail: reimer.kahlke@web.de Regionalgruppe Kiel-Plön Bereich Kiel Volker Martens Handy: 0151-53796537 E-Mail: v.martens@mail.de Bereich Plön Dirk Hubert Handy: 0179-8464972 E-Mail: dirk-hubert24@t-online.de	Regionalgruppe Lauenburg-Stormarn Bereich Lauenburg Karsten Wagner Telefon: 04541-7691 Handy: 0173 - 4707244 E-Mail: wagner.family@freenet.de Bereich Stormarn Michael Steiner Telefon: 04531-12198 E-Mail: m.steiner1959@gmail.com Regionalgruppe Nord Bereich Schleswig Claus Kecinski Telefon: 04621-41271 Handy: 0173-6031605 E-Mail: ckecinski@t-online.de Bereich Flensburg Hermann Reissig Telefon: 0461-41937 Handy: 01514-1211587 E-Mail: hermannreissig@t-online.de Bereich Nordfriesland Rita Brandt Telefon: 04841-74198 / 9371532 Handy: 0173-7163282 E-Mail: ritabrandt@me.com	Regionalgruppe AFB Gerd Schwiemann Telefon: 04521-6654 Handy: 0160-7663102 E-Mail: gerd.schwiemann@shdigital.de Regionalgruppe Steinburg-Dithmarschen Bereich Steinburg Dietmar Grein Telefon: 04832-6229 Handy: 01511-9025537 E-Mail: dietmar.grein@web.de Bereich Dithmarschen Lothar Tilmes Telefon: 04855-8387 Handy: 01525-4113171 E-Mail: lothar.tilmes@swn-nett.de	Regionalgruppe Lübeck-Ostholstein Bereich Lübeck Oskar Scharnowski Telefon: 0451-29294222 E-Mail: o.scharnowski@gmx.de Bereich Ostholstein Peter Carstensen Telefon: 04521-9763 Handy: 0152-02561083 E-Mail: carstensen-eutin@online.de Regionalgruppe Schleswig-Holstein Mitte Bereich Rendsburg Hans-Joachim Sommer Telefon: 04331-29257 E-Mail: h.j.sommer@t-online.de Bereich Neumünster Bernhard Bock Telefon: 04321-74752 E-Mail: mail@bernhardbock.de Bereich Neumünster Falk Dennhardt Telefon: 04392-8950598 Handy: 0175-6681515 E-Mail: falk.dennhardt@gmx.de
--	---	---	--

Seniorensseminar 2024

In diesem Jahr fand unser Seniorensseminar in der Zeit vom 05.08.-07.08.2024 wieder einmal in Rendsburg im Martinshaus direkt am Nord-Ostsee-Kanal statt. Bei herrlichem Sommerwetter trafen die 36 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein.

Nach der Begrüßung durch den Landesseniorenvorsitzenden Hermann Reissig sowie einer Vorstellungsrunde, ging es im Anschluss zum Mittagessen. Nachmittags hörten wir zunächst einen hochinteressanten Vortrag von Herrn Uwe Steinhoff über den Bau des Nord-Ostsee-Kanals. Danach machte uns Christoph Laznik mit dem digitalen Nachlass vertraut und brachte einige zum Nachdenken.

Am nächsten Tag hörten wir von Dr. Langfeldt einen Vortrag über "Umami", wie ein Geschmackssinn die Welt der Lebensmittel verändert. Anschließend erläuterte uns unser Landesvorsitzender Torsten Jäger die neuesten Nachrichten aus der Gewerkschaft. Nach dem Mittagessen fand eine Stadtführung durch unseren Kollegen Bernd Lück statt. Er erwies sich als ein sehr guter Guide, der sich in der Geschichte Rendsburgs exzellent auskennt. Am letzten Tag bekamen wir noch sehr gute Tipps bezüglich Online - und Mobil-Banking von Frau Cordula Koning.

Zum Abschluss noch ein gemeinsames Abschlussfoto und nach dem Mittagessen ging es wieder Richtung Heimat. Alle waren sich einig, es war wieder einmal ein gelungenes Seminar.



Was sich 2025 ändert:

Ab 2025 könnten sich die **Zusatzbeiträge zur Krankenversicherung** erhöhen. Wie das Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) in Bonn mitteilt, haben Experten des sogenannten Schätzerkreises für 2025 eine nötige Beitragserhöhung um 0,8 Punkte auf 2,5 Prozent vom beitragspflichtigen Einkommen ermittelt. In Deutschland entrichten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von ihrem Bruttolohn Krankenkassenbeiträge. Auch Rentenbeziehende leisten diese Abgabe, wenn sie in der Krankenversicherung der Rentner (KVdR) versichert sind. Derzeit liegt der Beitrag bei 16,3 Prozent. Er setzt sich aus dem Beitrag zur Krankenversicherung (14,6 Prozent) und dem kassenindividuellen Zusatzbeitrag (durchschnittlich 1,7 Prozent) zusammen. Rentenbeziehende und die Deutsche Rentenversicherung teilen sich diese Abgaben je zur Hälfte. Zukünftig könnte sich der kassenindividuelle Zusatzbeitrag ab Januar 2025 durchschnittlich um 0,8 Prozent erhöhen, somit würde der Beitragssatz ab 1. Januar 2025 auf insgesamt ca. 17,1 Prozent ansteigen.

Geschieht dies zum 1. Januar 2025, wirkt sich diese Änderung bei Rentenbeziehenden zeitversetzt ab März 2025 aus. Im Januar und Februar 2025 werden die aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge zunächst weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrages berechnet.

Die **Tarifrunde TVöD 2025** steht im Januar/ Februar bevor. Die Laufzeit vom 01.01.23 endet am 31.12.24 für Bund und Kommunen. Nach dem Abschluss im TVöD folgt die Runde im TV-L und dann erst die Übernahme der Länder für die Beamt*innen und Versorgungsempfänger*innen. In Schleswig-Holstein endet der Tarifabschluss für Besoldung und Versorgung im Dezember 2025. Die Gewerkschaften fordern nach Beschluss der Bundestarifkommission vom 9. Oktober 2024 für die rund 2,5 Millionen Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und Kommunen eine Entgelterhöhung von 8 %, mindestens aber 350 Euro monatlich mehr. Dazu kommen Forderungen zur Schichtzulage, Bereitschaftsdienste und Arbeitszeiten.

Mal schauen, was da auf uns zukommt.

Für 2025 wird eine Rentenerhöhung von 2,6 % bis 4,5 % prognostiziert. Diese ergeben sich aus den aktuellen Prognosen der Bundesregierung.

Zum 1. Januar 2025: Erhöhung von Pflegeleistungen um 4,5 Prozent

Gleich zum Jahresbeginn erhöhen sich die meisten Pflegeleistungen um **jeweils 4,5 Prozent**. So steht es in § 30 des 11. Sozialgesetzbuches. Dieser Paragraf ist mit dem Pflegeunterstützungs- und entlastungsgesetz von 2023 entstanden. Das gilt für das Pflegegeld, Pflegesachleistungen, Entlastungsbetrag, Pflegehilfsmittel, Verhinderungspflege, Kurzzeitpflege, Tages- und Nachtpflege und Leistungen für die stationäre Pflege.

Vor 50 Jahren

- in der BRD wird die Volljährigkeit von 21 auf 18 Jahre herabgesetzt
- die Popgruppe „ABBA“ gewinnt mit dem Song „Waterloo“ den Grand Prix de la Chanson
- Bundeskanzler Willy Brandt tritt wegen der Agentenaffäre Günter Guillaume zurück und Helmut Schmidt wird Kanzler
- die Fußballmannschaft der BRD wird in München Fußballweltmeister
- in Hamburg wird der neue Elbtunnel eröffnet
- IKEA eröffnet in München seine erste Geschäftsniederlassung in der BRD

Digitaler Seniorenbrief

Bisher haben wir 132 digitale Abonnenten des Seniorenbriefes. Wer auch die Seniorenkasse entlasten und durch Verzicht auf Papier die Umwelt, unsere Erde und unser Klima schonen möchte, der teilt bitte sein Einverständnis der Geschäftsstelle in Kiel mit, unter: Nicole.Jelinsky@gdp.de

Wer sagt, dass man nachts nicht essen soll? Wofür ist denn das Licht im Kühlschrank?

Bölck

...der bessere Urlaub



Jetzt bestellen !

Der neue
Reisekatalog 2025
ist da.

**BUCHEN SIE IHREN
URLAUB BEI UNS!**

- ✓ Urlaubsreisen
- ✓ Busradeln
- ✓ Busvermietung

Reisedienst Bölck GmbH | Westring 16 | 24850 Schuby

04621 - 48 88 0 | www.boelck.de